

Ernst Wasmuth, Architekturbuchhandlung, Berlin W. 8, Markgrafenstr. 35.

Neu!

Am 1. Januar 1901 erscheint:

Neu!

Die Architektur des XX. Jahrhunderts

Zeitschrift für moderne Baukunst

herausgegeben von **Hugo Licht**, Stadtbaudirektor in Leipzig

Mit Text von Dr. Adolf Rosenberg.

— *Jährlich 100 Blatt in 3 monatlichen Zwischenräumen.* —

— *Beschreibender Text in 3 Sprachen.* —

Format: 48:32 cm. **Preis:** pro anno 40 Mark ord., 28 Mark bar. Ausland 48 Mark ord., 33 M. 60 Pf. bar.

Unter der bewährten Leitung des Stadtbaudirektors Hugo Licht haben sich die Sammlungen der Verlagsbuchhandlung über moderne Baukunst einen Weltruf erworben. Der letzten dieser Sammlung, der „Architektur der Gegenwart“, welche soeben mit dem V. Band abgeschlossen worden ist, folgt jetzt als „Neue selbständige Zeitschrift“

„Die Architektur des XX. Jahrhunderts“.

In dieser Veröffentlichung wird, wie bisher, ein durchaus objektiver, von keinem Parteigeist beherrschter Ueberblick über alle hervorragenden Schöpfungen der modernen Architektur gegeben werden, gleichviel welchen Richtungen diese angehören.

Die „Architektur des XX. Jahrhunderts“ wird sich von allen ähnlichen Veröffentlichungen speziell dadurch unterscheiden, dass hauptsächlich die fachmännischen Anforderungen durch genaue Wiedergabe von Grundrissen, Schnitten und Details berücksichtigt werden.

Vierteljährlich wird 1 Band von 25 Tafeln Lichtdruck in dem bekannten Grossfolio-Format 48 × 32 cm erscheinen, dazu Text in 3 Sprachen mit Grundrissen etc.

Der Preis ist, um die Anschaffung der Veröffentlichung jedem Interessenten zu ermöglichen, sehr niedrig festgesetzt worden.

Deutschland, Oesterreich-Ungarn 10 M. ord., 7 M. bar pro Quartal.
40 M. ord., 28 M. bar pro anno.

Ausland 12 M. ord., 8 M. 40 Pf. bar pro Quartal.
48 M. ord., 33 M. 60 Pf. bar pro anno.

Prospekte und Probe-Nummern stehen gratis zur Verfügung.

Berlin.

Ernst Wasmuth.

Nur hier angezeigt.

Unter der Presse befindet sich und gelangt in der ersten Hälfte des Novembers zur Versendung

als **Neuigkeit**,

jedoch nicht unverlangt:

Birkmeyer, Dr. Karl, o. Professor der Rechte in München, **Die Kodifikation des Verlagsrechtes. Kritische Bemerkungen zu dem Entwurf eines Gesetzes über das Verlagsrecht.** 4 bis 5 Bogen. Gr. 8°. Preis etwa 1 M 80 J.

Das Werkchen ist eine durchaus neue und selbständige Arbeit, bildet zugleich eine Ergänzung zu des Herrn Verfassers im Vorjahre bei mir erschienenen Broschüre: „Die Reform des Urheberrechtes“, die ich zu erneuter Verwendung empfehle. Der ausgedehnte Käuferkreis ist ohne Mühe ausfindig zu machen; hoffentlich reihen sich diesem auch die Herren Berufsgenossen recht zahlreich ein.

Mit achtungsvollem Gruße

München, 25. Oktober 1900.

Theodor Ackermann,
Königlicher Hof-Buchhändler,
Verlags-Konto.



Anfang nächster Woche erscheint:

Max * Müller * Oxford Alte Zeiten — alte Freunde

Lebenserinnerungen.

Autorisierte Uebersetzung von H. Groschke.

Mit dem letzten für die deutsche Ausgabe besonders aufgenommenen Bildniss Prof. Max Müllers.

— Preis 9 M ord., gebunden 11 M. —

G o t h a.

Friedrich Andreas Perthes.